

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG BÖSDORF

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 27. November 2012
im Gemeindebüro in Kleinmeinsdorf
von 19:30 Uhr bis 20:40 Uhr (öffentlicher Teil)
von 20:40 Uhr bis 21:05 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 13

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 12.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

Stellv. BGM Dieter Westphal
als Vorsitzender

GV Michael Böhm
GV Joachim Claß
GV'in Sabine Gardein
GV'in Karin Liebig

GV Engelbert Unterhalt
GV'in Heike Unterhalt
GV Hans-Hinrich Westphal
GV'in Katrin Wohler

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführerin: Frau Splettstößer, Amt Großer Plöner See
Presse: Herr Kuhr (OHA) **-bis 20:20 Uhr-**, Herr Schneider (KN) **-bis 20:20 Uhr-**

Es fehlten entschuldigt: BGM Joachim Schmidt, GV Georg Biss, GV'in Bianca Sievers,
GV Klaus Tschirschwitz

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Bösdorf waren durch Einladung vom 16.11.2012 zu Dienstag, 27. November 2012 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der stellv. Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung: (nach Beschlussfassung zu TOP 1)

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Niederschrift vom 27. August 2012 - öffentlicher Teil -
3. Bekanntgaben des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. Bauleitplanung
 - a) 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 sowie 3. Änderung des Flächennutzungsplanes „Campingplatz Augstfelde“ im Ortsteil Augstfelde
 - b) Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 8 „Große Haide“
 - c) Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 12 „Osterberg“
6. Zukünftige Betreuung von Kindern unter drei Jahren; hier: Bedarfsplanung zum 01.08.2013
7. 2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012
8. Verwaltungsstrukturreform
9. Wahlvorstand für die Wahl am 26. Mai 2013
10. 3. Nachtrag zur Hauptsatzung
11. 2. Nachtrag zur Geschäftsordnung
12. Anfragen

In nichtöffentlicher Sitzung:

13. Niederschrift vom 27. August 2012 - nichtöffentlicher Teil –
14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten;
 - a) Sachberichtserstattung
 - b) Bauvoranfrage zum Einbau einer Sauna
15. Stundungsantrag Gewerbesteuer
16. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten****Beschluss:**

Die Tagesordnungspunkte 13 bis 16 der heutigen Sitzung werden im nichtöffentlichen Teil beraten und beschlossen.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltung: 0****TOP 2****Niederschrift vom 27. August 2012 - öffentlicher Teil -**

Die Niederschrift vom 27. August 2012 - öffentlicher Teil - wird gebilligt.

TOP 3**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Herr stellv. Bürgermeister Dieter Westphal berichtet über aktuelle Angelegenheiten aus folgendem Bereich:

- Vorstellung der Bewerber für den Wegenutzungsvertrag Gas am 18.02.2013.

Der Bericht des stellv. Bürgermeisters wird von der Gemeindevertretung **zur Kenntnis** genommen.

TOP 4**Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 5**Bauleitplanung****a) 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 sowie 3. Änderung des Flächennutzungsplanes „Campingplatz Augstfelde“ im Ortsteil Augstfelde**

GV Hans-Hinrich Westphal stellt einen Antrag auf Befangenheit.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltung: 0**

GV Hans-Hinrich Westphal verlässt um 19:34 Uhr den Sitzungsraum.

Beschluss:

Die genannten Planungen zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 für den Bereich Campingplatz Augstfelde im Ortsteil Augstfelde werden aus den genannten Gründen zurzeit nicht weitergeführt.

Dieser Beschluss ist zur Verfahrensakte zu nehmen. Diese ist aufzubewahren, falls eine gemeindliche Planung zukünftig wieder aufgenommen werden sollte.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltung: 0**

GV Hans-Hinrich Westphal nimmt ab 19:37 Uhr wieder an der Sitzung teil.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Der stellv. Bürgermeister Dieter Westphal setzt den GV Hans-Hinrich Westphal über den Beschluss dieses Tagesordnungspunktes in Kenntnis.

b) Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 8 „Große Haide“**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Bösdorf empfiehlt dem Bürgermeister, dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 8 bezüglich der Errichtung einer festen Garage auf Flächen für Gemeinschaftsstellplätze zuzustimmen.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltung: 0****c) Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 12 „Osterberg“****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Bösdorf empfiehlt dem Bürgermeister, zur beantragten Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 12 „Osterberg“ bezüglich der abweichenden Dacheindeckung das gemeindliche Einvernehmen vorbehaltlich der Einhaltung der Abstandsflächen zu erteilen.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltung: 0****TOP 6****Zukünftige Betreuung von Kindern unter drei Jahren; hier: Bedarfsplanung zum 01.08.2013****Beschluss:**

Die Tagespflege wird durch die Schaffung von ein bis zwei Tagespflegestellen im Rahmen der Tagespflege ausgebaut. Es werden dadurch drei bis sechs neue Plätze in Kindertagespflegestellen dauerhaft nach Bedarf vorgehalten.

Für diesen Fall übernimmt die Gemeinde nach Abzug der Kreisförderung die entstandenen Restkosten an den Fortbildungskosten.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltung: 0****TOP 7****2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012****Beschluss:**

Der 2. Nachtragshaushaltssatzung und dem 2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird zugestimmt.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltung: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 8**Verwaltungsstrukturreform**

Herr stellv. Bürgermeister Dieter Westphal berichtet über aktuelle Angelegenheiten zur Verwaltungsstrukturreform:

- Eingang des Bescheides vom Innenministerium
- Beschluss Geschäftsausschuss; hier: Prüfung einer Klagemöglichkeit
- Vertragsunterzeichnung zusammen mit der Stadt Plön und Vertretern der Gemeinden Bösdorf und Ascheberg am 23.11.2012
- Sitzung Amtsausschuss in Bredenkamp am 11.12.2012 um 16:00 Uhr
- Einwohnerversammlung der Gemeinde Bösdorf Ende Februar / Anfang März 2013
- Personalvertretungen der Stadt Plön und des Amtes haben Kontakt miteinander aufgenommen

Der Bericht des stellv. Bürgermeisters wird von der Gemeindevertretung **zur Kenntnis** genommen.

TOP 9**Wahlvorstand für die Wahl am 26. Mai 2013****Beschluss:**

Die Fraktionen haben bis zum 11.12.2012 Vorschläge für den Wahlvorstand für die Kommunalwahl am 26. Mai 2013 zu benennen.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltung: 0****TOP 10****3. Nachtrag zur Hauptsatzung****Beschluss:**

Der *anliegende* 3. Nachtrag zur Hauptsatzung wird beschlossen.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltung: 0****TOP 11****2. Nachtrag zur Geschäftsordnung****Beschluss:**

Der 2. Nachtrag zur Geschäftsordnung der Gemeinde Bösdorf wird beschlossen.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltung: 0****TOP 12****Anfragen**

- GV Engelbert Unterhalt regt an, eine weitere Lampe im Bereich Sandkaten an dem wasergebundenen Fußweg Richtung B 76 als zusätzliche Beleuchtung aufzustellen. Außerdem merkt er an, generell die Beleuchtung an den Fußwegen im gesamten Gemeindegebiet zu prüfen.

Der stellv. Bürgermeister Dieter Westphal verweist die Thematik an den Bau-, Wege- und Umweltausschuss.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- GV Michael Böhm erkundigt sich, ob die Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessungen in Pfingstberg schon vorliegen.
Der stellv. Bürgermeister Dieter Westphal verneint dieses.
- GV'in Sabine Gardein fragt an, ob für die Finanzausschusssitzung am 11.12.2012 schon Einsparungsvorschläge bezüglich des Haushaltes 2013 vorliegen.
Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Engelbert Unterhalt, bitte um Gedanken aus den Fraktionen bezüglich Einsparungsvorschlägen und verweist auf die letzte Sitzung des Finanzausschusses, in der schon einstimmig die Anhebung der Grundsteuer A und B sowie der Kindergartengebühren angeregt wurden. Außerdem stehen schon Kürzungen für die Zuschüsse der Kinder- und Seniorenfahrten an.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

STELLV. BÜRGERMEISTER

Dieter Westphal

PROTOKOLLFÜHRERIN


Kirsten Spletstößer

Anlagen zum Protokoll:

zu TOP 10: 3. Nachtrag zur Hauptsatzung

zu TOP 11: 2. Nachtrag zur Geschäftsordnung



3. Nachtrag zur
Hauptsatzung
der Gemeinde Bösdorf
Kreis Plön

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 01. Oktober 2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 696), wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom _____ und mit Genehmigung der Landrätin des Kreises Plön folgende Satzung zur 3. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Bösdorf erlassen:

§ 1

Der § 10 (Veröffentlichungen) enthält folgende Fassung:

- (1) Die örtlichen Bekanntmachungen und Verkündungen der Gemeinde Bösdorf, mit Ausnahme von gesetzlich vorgeschriebenen örtlichen Bekanntmachungen und Verkündungen im Rahmen der Bauleitplanung, erfolgen durch Bereitstellung im Internet unter der Internetadresse www.amt-grosser-ploener-see.de. Auf die Bekanntmachungen und Verkündungen, die Rechtsetzungsvorhaben und Wahlangelegenheiten betreffen, ist jeweils unter Angabe der Internetadresse innerhalb eines Zeitraums von bis zu drei Tagen vor dem Tag der Bereitstellung im Internet in den Kieler Nachrichten, Ostholsteiner Zeitung, hinzuweisen. Die örtliche Bekanntmachung und Verkündung ist mit Ablauf des Tages bewirkt, an dem sie im Internet verfügbar ist, im Falle des Satzes 2 muss zusätzlich der erforderliche Zeitungshinweis innerhalb eines Zeitraumes von bis zu drei Tagen vor dem Tag der Bereitstellung im Internet erfolgt sein.
- (2) Gesetzlich vorgeschriebene örtliche Bekanntmachungen und Verkündungen im Rahmen der Bauleitplanung werden in folgender Tageszeitung bekannt gemacht: Kieler Nachrichten, Ostholsteiner Zeitung. Die Veröffentlichung ist mit Ablauf des Tages bewirkt, an dem die erschienene Zeitung den betreffenden Text (ggf. nebst Planwerk) bekannt gemacht hat.
- (3) Auf die gesetzlich vorgeschriebene Auslegung von Plänen und Verzeichnissen ist in der Form des Absatzes 1 Satz 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat, soweit nicht gesetzlich etwas anderes bestimmt ist. Beginn und Ende der Auslegung sind auf dem ausgelegten Exemplar mit Unterschrift zu vermerken.

- (4) Andere gesetzlich vorgeschriebene öffentliche Bekanntmachungen erfolgen ebenfalls in der Form des Absatzes 1 Satz 1, soweit nicht etwas anderes bestimmt ist.

§ 2 Inkrafttreten

- (1) Diese 3. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Die Genehmigung nach § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung wurde durch Verfügung der Landrätin des Kreises Plön vom _____ erteilt.

Bösdorf,

Gemeinde Bösdorf
Der Bürgermeister



2. Nachtrag zur
Geschäftsordnung
der Gemeinde Bösdorf
Kreis Plön

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bösdorf hat aufgrund des § 34 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 01. Oktober 2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 696) am den folgenden 2. Nachtrag zur Änderung der Geschäftsordnung beschlossen:

Art. 1

Der § 4 (Tagesordnung) Abs. 2 S. 3 wird ersatzlos gestrichen.

Art. 2

Der § 6 (Öffentlichkeit der Sitzungen, Ausschluss der Öffentlichkeit) Abs. 2 S. 2 wird ersatzlos gestrichen.

Art. 3

In § 11 wird wie folgt geändert:

Die Sitzungen der Gemeindevertretung sind grundsätzlich in folgender Reihenfolge durchzuführen:

- a) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit,
- b) Einwohnerfragezeit (§ 7 Abs. 1),
- c) Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung,
- d) Änderungsanträge (§ 4 Abs. 4 und 5),
- e) Beschluss der Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten,
- f) Abwicklung der Tagesordnungspunkte,
- g) Schließung der Sitzung.

Art. 4

Der § 19 (Ausschüsse) enthält folgende Fassung:

Die Geschäftsordnung gilt mit folgenden Abweichungen auch für die Ausschüsse:

- a) Die Ausschüsse werden von den Ausschussvorsitzenden im Einvernehmen mit dem/der Bürgermeister/in einberufen,
- b) den nicht den Ausschüssen angehörenden Mitgliedern der Gemeindevertretung ist eine Abschrift der Einladung zu übersenden.
- c) Anträge sind über den/die Bürgermeister/in bei dem/der Ausschussvorsitzenden einzureichen und von diesem/dieser auf die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung zu setzen.
- d) Werden Anträge von der Gemeindevertretung oder dem/der Bürgermeister/in an mehrere Ausschüsse verwiesen, so ist ein Ausschuss als federführend zu bestimmen.
- e) Die Niederschriften der Ausschusssitzungen sind den Ausschussmitgliedern und den übrigen Mitgliedern der Gemeindevertretung innerhalb von 30 Tagen zuzusenden.

Art. 5

Inkrafttreten

Dieser 2. Nachtrag zur Geschäftsordnung der Gemeinde Bösdorf tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Bösdorf,

Gemeinde Bösdorf
Der Bürgermeister

((Stempel))
